

N i e d e r s c h r i f t

14. Sitzung des Ortschaftsrates Graupa (ORG)

- Öffentliche Sitzung -

Sitzungstermin: 11.01.11
Sitzungsbeginn: 18.30 Uhr
Sitzungsende: 21.45 Uhr
Ort, Raum: Pirna OT Graupa, Badstraße 3, Turnhalle

Anwesende:

Ortsvorsteher Heerde, Gernot
Ortschaftsrat Bär, Michael
Ortschaftsrätin Dr. Hentschel, Charlotte
Ortschaftsrat Dr. Kubitz, Harald
Ortschaftsrat Müller, Ralf
Ortschaftsrat Welz, Alfred
Ortschaftsrat Holzweißig, Michael
Ortschaftsrat Winkler, Reiner

Verwaltung:

Michael Funke

Gäste:

Herr Schulze
Herr Treuner

1. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OV Heerde eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ortschaftsräte und Gäste.
Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.
8 von 8 Ortschaftsräten sind anwesend. Der Ortschaftsrat ist damit beschlussfähig.

2. Bestellung von 2 Ortschaftsräten, welche die Niederschrift unterzeichnen

Ortschaftsrat Winkler, Reiner
Ortschaftsrätin Dr. Hentschel Charlotte

3. Kenntnisnahme und Bestätigung der Niederschriften der Sitzungen vom 07.12.10

keine Einwände

4. Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

TOP 6.1 wird vor TOP 5. behandelt

TOP 6.2 BVL-11/0305-61.1, Baumpflegemaßnahmen am Naturdenkmal Stieleiche im Schlosspark Graupa (Tischvorlage), wird hinzugefügt

5. Informationen

5.1 Informationen des Ortsvorstehers

OV Heerde informiert über:

- Kindergartenchor Graupa, Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt in Pirna am 01.12.10
- Schreiben an Antennengemeinschaft wegen Reparatur und Anpassung eines TV-Kabelverteilers an das Naturdenkmal Schlosspark Graupa, noch keine Antwort
- Veranstaltung in der Sternwarte Graupa am 04.01.2011, Beobachtung einer Sonnenfinsternis
- Weihnachtsbaumleuchten mit der Feuerwehr Graupa am 08.01.2011 im Schlosspark
- Informationen zu Reparaturen in der Kita Graupa, Heizungs- und Schimmelprobleme
- Herr Kühnel, Mängelanzeige zum Bauwerk Einlauf Oberflächenwasser am Kirchweg OT Graupa
- OV Heerde informiert über Interview in den DNN
- OB Hanke, OV Heerde, Einladung nach Baienfurt zum 75. Geburtstag der Narrenzunft „Henkerhaus“ Baienfurt e.V. am 04. – 06. Februar 2011
- Gaststätte „Hohe Brücken“ Bonnewitz, neuer Eigentümer
- Neue Ausgabe der Satire „Graupa aktuell“

5.2. Informationen aus dem Stadtrat

5.2.1 BVL-11/0300-61.1

zur Kenntnis

Beschluss des Lärmaktionsplanes in der Fassung von 13.12.2010

5.2.2 16. Stadtratssitzung 14.12.2010

Beschlussfassungen

- Entscheidung zu Verkauf oder Abriss des Objektes Tannensäle
- Vertrag über die nachbarschaftliche Kooperation im Bereich des Schlosses Sonnenstein (Kooperationsvertrag) zwischen der Stadt Pirna und dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
- Sanierung "Schlossschänke", Flurstück 431
- Erwerb des Grundstückes Breite Straße 2, Flurstück 573 der Gemarkung Pirna
- 4. Fortschreibung zum "Integrierten stadtteilpolitischen Handlungskonzept - Feinkonzept" Pirna-Sonnenstein
- Fortschreibung der Kleingartenentwicklungskonzeption (StR Hampel in der Sitzung des Stadtrates am 28.09.2010)

- Aufnahme der Sanierung der Pestalozzi-Mittelschule in die mittelfristige Investitionsplanung (StR Kloß in der Sitzung des Stadtrates am 09.11.2010)

5.2.3 12. Sitzung des OKB 06.01.2011

unter anderen

- Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus Hanno e.V., Vorstellung der Arbeit des Vereins ab dem Jahr 2011
- Arbeitsprogramme Blue Sky und Familien e.V.

5.3 Informationen aus der Stadtverwaltung

Antrag auf Baugenehmigung Objekt Gärtnerweg 6, OT Graupa, durch Herrn Feilhaber

6. Beschlussvorlagen

6.1 BVL-11/0302-61.1

Bebauungsplan Nr.56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ der Stadt Pirna, Aufstellungsbeschluss

Herr Treuner stellt das Konzept des Bebauungsplanes Nr.56 vor und diskutiert mit den Mitglieder des OR Graupa über Probleme und Konfliktlösungen im Bebauungsgebiet.

Der ORG stimmt der Vorlage unter Berücksichtigung folgender Punkte zu:

- Der Bebauungsplan befindet sich im Landschaftsschutzgebiet Elbhänge Dresden/Pirna und Schönfelder Hochland. Daraus entstehende Restriktionen müssen im Planungsverfahren gelöst werden.
- Der Flächennutzungsplan ist zu ändern. Die vorgesehenen Wiesen im Mittelteil des Planungsgebietes sind zu erhalten. Zum gegebenen Zeitpunkt ist die Planung in einer Einwohnerversammlung zu erläutern.
- Es sollte ein Übereinkommen zwischen Schulträger und Heimatverein Bonnewitz zur Weiternutzung einer Fläche zur Durchführung des Heimatfestes in Bonnewitz erzielt werden.

Beschluss: Anwesend 8, Fürstimmen 8, Gegenstimmen 0, Enthaltungen 0

6.2 BVL-11/0305-61.1

Baumpfleßmaßnahmen am Naturdenkmal Stieleiche im Schlosspark Graupa

Der ORG entscheidet sich unter Beachtung folgender Punkte für die 2. Variante:

- Totholzentnahme ohne Eingriff in die lebende Substanz nur nach fachlichen Gutachten
- Es sind geeignete Maßnahmen gegen das Befahren des Wurzelbereiches durch PKW's zu treffen (z.B. Bänke).
- Aufstellung eines Pflegeplanes

Beschluss: Anwesend 8, Fürstimmen 8, Gegenstimmen 0, Enthaltungen 0

7. Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen und offene Anfragen

OV Heerde gibt einen Überblick über Antworten auf gestellte Anfragen:

- Frau Völkel, Bonnewitzer-Str., 01796 Pirna OT Graupa, Wanderweg auf Privatland, Klärung von Nutzungsrechten, Versicherungsfragen

Antwort der Verwaltung vom 06.01.2011:

Soweit durch Wegausweisungen private Grundstücke in Anspruch genommen werden, ist vorher die Zustimmung der Eigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigter einzuholen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein Grundstück nach einer Wegausweisung häufiger von Wanderern benutzt und dementsprechend stärker belastet wird.

Im Rahmen der Ausweisung und der Anlage neuer Wanderwege soll eine Regelung zur Unterhaltung der Wege getroffen werden. Dies ist insbesondere auch dann erforderlich, wenn die ausweisende Körperschaft nicht Grundstückseigentümerin ist oder diese Maßnahme nicht im eigenen Interesse vornimmt.

Für die Verkehrssicherung ist immer die Körperschaft, Behörde, Verein oder auch Privatperson zuständig, die den Weg einrichtet und unterhält.

- Fam. Seifert, R.-Wagner-Straße 34, 01796 Pirna OT Graupa, Aufstellung von Altglascontainern in 01796 Pirna, R.-Wagner-Straße Höhe Grundstück 32/34 Aufforderung zur Beseitigung einer Gefahrenstelle in einer Tempo 50 Zone und einer Gefahrenstelle auf dem Schulweg von Kindern

Antwort der Verwaltung:

Der Werkstoffcontainerplatz musste verlegt werden, da es für die Grundstücke am ehemaligen Standort konkrete Bauabsichten gibt. Gleichzeitig ergab sich die Möglichkeit einen ordnungsgemäß befestigten Platz herzustellen.

Dieser Standort wurde nach langer, gründlicher Überlegung gewählt. Leider gibt es in diesem Gebiet keinen ähnlich gelegenen Standort, der sich auf einem Grundstück der Stadt befindet. Auch nicht im erwähnten Bereich der Emil-Pfanne-Straße.

Ihren Argumenten, dass dieser Standort mehr Gefahren birgt, als der vorherige, können wir nicht folgen. Da der ehemalige Standort nur ca. 40 m vom jetzigen Standort entfernt ist, herrschen dort ähnliche bzw. gleiche Verkehrsverhältnisse. Eine Entleerung der Glascontainer erfolgt zurzeit einmal in der Woche, dass sich Behinderungen dadurch in Grenzen halten dürften.

Selbstverständlich beobachten wir fortwährend die Situationen an allen Wertstoffcontainerplätzen im Stadtgebiet, um bei bedrohlichen Situationen mit den entsprechenden Maßnahmen zu reagieren.

- Hochwasserschutz im Bereich des ehemaligen Borsbergbades

Antwort der Verwaltung vom 27.12.2010:

Entsprechend Ihrer Anregung haben wir das Straßenbauamt Meissen-Dresden angefragt, ob die als Kompensation für den Ausbau der S177 nördlich Pirna vorgesehene Renaturierung des Bades derart ausgeführt werden kann,

- dass das gesamte Grundstück erworben wird,
- dass sich dabei der Hochwasserrückhalt verbessern wird und

- ob es ggf. noch Möglichkeiten gibt, die Schutzwirkung zu intensivieren.

Wie aus dem Antwortschreiben ersichtlich, wird das Straßenbauamt keine zusätzlichen Anstrengungen zur Erhöhung der Schutzwirkung unternehmen.

Die Anregung des Straßenbauamtes, den dahinter liegenden Grundstücksteil zu erwerben, um eigene Maßnahmen zu realisieren, werden wir im Rahmen unserer Hochwasserschutzkonzeption prüfen.

7.2 Anfragen von Einwohnern

Bürgeranfragen zur Fortführung des mobilen Einkaufsdienstes für den OT Graupa durch den ABS-Königstein

Anfrage wird bearbeitet

7.3 Anfragen von Ortschaftsräten

- OV Gernot Heerde, Bauvorhaben Fuchslochweg

Im oberen Teil des Fuchslochweges (Privatweg) wird auf der östlichen Seite unterhalb des Grundstückes Pütz ein Laubengrundstück massiv ausgebaut. Durch die Baumaßnahmen tritt Schichtenwasser an die Oberfläche und fließt über den Fuchslochweg ab.

Ist die Baumaßnahme genehmigungspflichtig? Wer ist der Bauherr? Welche Maßnahmen zur Verbringung des Oberflächenwassers müssen getroffen werden?

- OV Gernot Heerde, Oberflächenwasserabfluss Kreuzerbergstraße

Bereits bei den Starkregenfällen im Herbst 2010 verwandelte sich die Kreuzerbergstraße regelrecht in einen Bachlauf. Mit Eintreten des Winters entstand durch Wasser und Schneefälle eine starke Vereisung der Straße, die zur Unbefahrbarkeit führte. Die eingeleiteten Notsicherungsmaßnahmen (Verlegung einer mobilen Rohrleitung) blieben durch Zufrieren unwirksam.

Ist es möglich im Jahr 2011 unter Einberufung einer Einwohnerversammlung eine dauerhafte Lösung für den Wasserabfluss zu finden?

Ursache des verstärkten Aufkommens von Oberflächenwasser können klimatische Bedingungen so wie auch Überbauung des natürlichen Bachlaufes sein. Aus Sicht des ORG sollten 2 Varianten geprüft werden.

Vorzugsvariante:

Um dem Wasser im natürlichen Gefälle freien Ablauf zu gewähren, sollte mit Einverständnis aller Anlieger auf den Privatgrundstücken östlich der Kreuzerbergstraße ein offener Graben angelegt werden (rote Markierung).

Variante 2:

Bau einer Regenwasserleitung oberhalb der Kreuzerbergstraße zur Ableitung in den vorhandenen aber verlandeten Teich unterhalb des Weinbergweges und Einleitung in den Wasserlauf vom Tiefen Grund (gestrichelte Markierung).

Die Finanzierungsfragen sind unabhängig der Lösungsfindung zu klären.

8. Beratungen

8.1 Auswertung Winterdienst im OT Graupa

Es wurde eingeschätzt, dass die in der 1. Stufe befindlichen Straßen den Witterungsbedingungen entsprechend relativ gut geräumt wurden. Probleme entstanden auf den Nebenstraßen, die nur mit großem Zeitverzug vom Winterdienst geräumt wurden. Probleme gab es auf den vom Borsberghang führenden Straßen am Kreuzerberg und Fuchsloch durch Vereisung. Ebenfalls Probleme ergaben sich aus der Baumaßnahme Bonnewitzer Rundling. Diese wurden durch die Stadtverwaltung kurzfristig über den Baubetrieb gelöst. Der Winterdienst der Fa. Piepenbrock auf dem Schulgelände der GS Graupa wird als unzureichend eingeschätzt, besonders die Zugänglichkeit des Ortschaftsamtes in der Turnhalle und des Richard-Wagner-Museums in der alten Schule während der Weihnachtsferien war nicht gegeben. Darüber hinaus muss beim Sportbetrieb in der Turnhalle die Zufahrt eines Rettungswagens gewährleistet werden.

8.2 Baumaßnahmen Richard-Wagner-Stätten (Remise, Hofgestaltung)

OV Heerde informierte über eine Beratung der Stadtverwaltung und KTP mit den Projektanten Hofmann und John über die Bauabschnitte Funktionsgebäude, Remise und Hofgestaltung.

8.3 Nutzung alte Schule nach Beendigung der Baumaßnahme Richard-Wagner-Stätten

In Auswertung des Antrages von OR Dr. H. Kubitz vom 7.12.2010 über die Nachnutzung der alten Schule Graupa für bürgerliche Arbeit (siehe Anlage) wurde nach Beratung folgender Standpunkt des OR erarbeitet:

Im OT Graupa sind für vielfältige Vereinsarbeiten unbedingt Räumlichkeiten zu erhalten. Analog den Treffpunkten sozio-kulturelles Zentrum Pirna/Sonnenstein bzw. Blue Sky Pirna/Copitz bietet sich hierzu die alte Schule Graupa an. Da es im OT zur jetzigen Zeit keine öffentlichen Räumlichkeiten zur Nutzung für das Vereinsleben gibt, ist zur Erhaltung der kulturellen Vielfalt ein Versammlungsraum zu schaffen sowie den Vereinen Möglichkeiten zur Unterbringung des Vereinseigentums zu geben.

Zur Prüfung der Machbarkeit wird der Dachverein ProGraupa e.V. mit einer Bedarfsermittlung und Raumgestaltung beauftragt. In dessen Auswertung soll das Anliegen mit der Stadtverwaltung Pirna beraten werden.

Zur Beurkundung

Pirna,

Pirna,

G. Heerde
Ortsvorsteher

Michael Funke
Bearbeiter

Pirna,
.....

Pirna,

Reiner, Winkler
Ortschaftsrat

Dr. Charlotte, Hentschel